Kreis-Blatt
des
Königlich-Preußischen Landraths
zu Thorn.

No. 22. Freitag, den 3ten Juni 1842.

Verfügungen und Bekanntmachungen des Königl. Landraths.

Die Instandsetzung der Schulgebäude in Konczewitz, veranschlagt auf 65 Rtlr. 27 sgr. 3 pf., ausschließlich der von der Gemeinde zu leistenden Hand- und Spanndienste, soll an den Mindestfordernden ausgegeben werden. No. 52. JN. 3109.

Termin hierzu ist in meinem Bureau auf den 14. Juni Vormittag 10 Uhr angesetzt, wozu ich Baulustige mit dem Bemerken einlade, daß der Anschlag im Termin zur Einsicht vorgelegt werden wird.

Thorn, den 23. Mai 1842.

Die in No. 34 des Kreisblatts pro 1840 durch die Verfügung vom 15. August 1840 verlangte Uebersicht von den Privat-Erziehungs-Anstalten und Privatlehrern, ist für die Zukunft alljährlich am 15. Oktober oder die Vakat-Anzeige mir zu überreichen, bei Vermeidung der kostenpflichtigen Abholung. No. 53. JN. 449 R.

Es ist daher der bezeichnete Termin im Terminskalender zu notiren und prompt einzuhalten.

Thorn, den 25. Mai 1842.

Den betreffenden Ortschaften wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Hebamme Tibuszewska von Zlotterie nach Gurske und die Hebamme Zander von Grabia nach Zlotterie versetzt worden ist. No. 54. JN. 641 R.

Thorn, den 31. Mai 1842.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Das Sammeln der Wachholder-, Heidel-, Preißel- und Erdbeeren wird auch in diesem Jahr nur gegen Lösung eines gedruckten Erlaubnißscheins und der Abgabe von 1 Sgr. pro Zettel in der Königl. Forst gestattet.

Indem ich solches mit Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 21. Mai 1840 hierdurch zur allgemeinen Kenntniß bringe, fordere ich diejenigen, welche in den hiesigen Forstbeläufen im diesjährigen Sommer etwa dergleichen Waldprodukte sammeln wollen, auf, sich dazu den Erlaubnißschein von mir zu lösen.

Mokrylass, den 25. Mai 1842.

Der Königliche Oberförster.

Aus dem hiesigen Arrest ist der nachstehend bezeichnete Knecht Bartholomäus Zarnecki aus Gzyn, Culmer Kreises, welcher wegen Diebstahl in Verhaft gewesen, auf dem Transport begriffen, am 18. d. M. entsprungen.

Sämmtliche Militair- und Civil-Behörden werden ersucht, auf denselben Acht zu haben, ihn im Betretungsfalle zu verhaften und an das Königl. Land- und Stadtgericht nach Culm abliefern zu lassen.

Fordon, den 19. Mai 1842.

Der Magistrat.

Signalement.

Geburtsort Boluminek bei Culm, Vaterland Preußen, gewöhnlicher Aufenthalt Gzyn, Religion katholisch, Stand Knecht, Größe 5 Fuß, Haare schwarzbraun, Stirn bedeckt, Augenbraunen schwarzbraun, Augen grau, Nase breit, Mund mittel, Zähne gut, Bart im Entstehen, Kinn rund, Gesichtsfarbe gesund, Gesichtsbildung länglich, Statur klein, Sprache polnisch, besondere Kennzeichen: Narbe über der Nase.

Bekleidung.

Schwarztuchene Weste, grauleinene Hosen und Mütze.

Nachbezeichnete wahrscheinlich gestohlene Pferde, als:

1. ein brauner Wallach von mittler Größe, 9 Jahre alt, mit einem Blöß und einem weißen oder sogenannten Glasauge, im mittelmäßigen Futterzustande;
2. ein brauner Wallach, von geringerer Größe als das vorbezeichnete Pferd, etwas senkrecht, 10 Jahr alt, ohne Abzeichen, im schlechten Fütterzustande,

sind in dem Gajewoer Walde herrenlos vorgefunden worden; es befinden sich selbige gegenwärtig bei dem Unterförster Poraszinski in Gajewo in Verwahrsam und können von dem rechtmäßigen Eigenthümer, gegen Erstattung der Fütterungskosten, in Empfang genommen werden. Strasburg, den 23. Mai 1842.

Der Landrath.

Privat-Anzeigen.

Die Casseler Hagel-Versicherungs-Gesellschaft hat mir für den Thorner Kreis die Agentur ertheilt. Die Prämien betragen für Halm- und Hülsenfrüchte $\frac{3}{4}$ pCt., für Oel- und Handelsgewächse 1 pCt. Die Statuten sind bei mir einzusehen und empfehle ich mich zu Versicherungen bestens.

Thorn, den 28. Mai 1842. Eugen Meisner.

Von dem gekannten starkschlagenden Jagd- und Scheibenpulver halte ich wieder Lager, und empfehle solches eben so zu dem frühern Preise, wie den gewalzten Engl. Pat. Schroot in allen Nummern. — Kupferhütchen erwarte ich mit jedem Tage.

Louis Horstig in Thorn.

Die Entbindung seiner Frau von einem gesunden Mädchen zeigt, statt besonderer Meldung, ergebenst an.

Leibitsch, den 28. Mai 1842. Weigel.

In Marienhoff stehen 200 fette Hammel zum Verkauf.

Gedruckt bei C. A. Foege in Thorn.